Förderung begabter Schüler

Ansprechpartnerinnen

Allgemeine Informationen für (hoch-)begabte Kinder am allgemein bildenden Gymnasium

Monica Hettrich

0711 904-17538
0711 904-17590
monica.hettrich@rps.bwl.de

Sprechzeiten: Montag bis Mittwoch ganztägig, Donnerstag und Freitag vormittags

Begabten-AGs an allgemein bildenden Gymnasien

Josephine Osterkamp

josephine.osterkamp@rps-schule.de

Allgemeine Informationen für (hoch-)begabte Kinder und Begabten-AGs an GS und Sek-I-Schulen

Eva-Maria Stein

0711 904-17426
eva-maria.stein@rps.bwl.de

Sprechzeiten: täglich

Seit Beginn des Schuljahres 1984/85 wird an den weiterführenden Schulen allgemein bildenden Schulen in Baden-Württemberg das Programm "Förderung besonders befähigter Schülerinnen und Schüler" durchgeführt. Ziel der Arbeitsgemeinschaften ist es, begabte Schülerinnen und Schüler gemeinsam an anspruchsvollen Themen arbeiten zu lassen, die im Unterricht nicht behandelt werden. Es werden Themen aus dem mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen, aus dem sprachlichen oder aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereich bearbeitet. Die Arbeitsgemeinschaften werden vielfach durch Exkursionen, Praktika oder Wochenendseminare ergänzt.

Im Primarschulbereich werden besonders begabte Schülerinnen und Schüler u.a. durch die Angebote der Hector-Akademien unterstützt. Für ältere Kinder und Jugendliche in der Sekundarstufe bereichern Angebote der Schülerforschungszentren, Schülerakademien u.v.m. die schulisches Ausbildung.

Seit dem Schuljahr 2004/05 gibt es im Bereich des Regierungsbezirks Stuttgart das Landesgymnasium für Hochbegabte mit Internat und Kompetenzzentrum für Hochbegabte (LGH) in Schwäbisch Gmünd, welches neben den spezifischen schulischen Angeboten für ca. 280 Schülerinnen und Schüler landesweit vor allem Beratung für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte im Bereich Hochbegabung bietet.

Darüber hinaus bieten vier Gymnasien jeweils einen Hochbegabtenzug an:

- Friedrich-Schiller-Gymnasium Marbach
- Karlsgymnasium Stuttgart

- Königin-Katharina-Stift Stuttgart
- Robert-Mayer-Gymnasium Heilbronn

Grundlage für die segregative Förderung Hochbegabter in den speziellen Hochbegabtenklassen sind die beiden Säulen der Akzeleration (Straffung des schulischen Pflichtkanons) sowie das Prinzip des Enrichments (= Anreicherung durch Vertiefungsthemen außerhalb des normalen Bildungsplans).

Nähere Hinweise zum Aufnahmeverfahren an den genannten Schulen kann man u.a. den Homepages der jeweiligen Schulen entnehmen.

Weitere Hinweise zur Förderung begabter und hochbegabter Kinder und Jugendlicher finden Sie hier.

Begabten-AGs – Formulare:

Jede Begabten-AG muss mit einem Formblatt bis zum 30.05. für das Folgeschuljahr beantragt werden.

Nach Genehmigung der AG muss, bis zum 05.10. des Schuljahres, in dem die AG stattfinden soll, mit einem weiteren Formblatt gemeldet werden, ob die AG zustande kam oder nicht.

Für die Durchführung der AG und ggf. die Bezuschussung von Sachkosten muss des Weiteren auf den entsprechenden Formblättern ein Zwischenbericht (bis zum 01.02.) und ein Abschlussbericht angefertigt werden.

Die Formulare dafür finden Sie hier:

Antrag auf Genehmigung eines Kurses Förderung besonders befähigter Schülerinnen und Schüler (5.1.805)
Mitteilung über zustandegekommene Kurse Förderung besonders befähigter Schülerinnen und Schüler (5.1.810)
Zwischenbericht Förderung besonders befähigter Schülerinnen und Schüler (5.1.815)
Abschlussbericht (5.1.800)